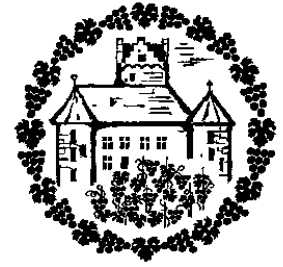


Erste Badische Weinbruderschaft zu Meersburg

Mitglied in der Gemeinschaft Deutschsprachiger Weinbruderschaften



Einladung zur Kapitelreise Nahe 2023

Liebe Weinschwestern, liebe Weinbrüder, liebe Interessenten, liebe Gäste,

unsere Kapitelreise 2023 führt uns in der Zeit von Donnerstag, 4. Mai bis Sonntag, 7. Mai an die Nahe. Wir waren vor 11 Jahren zuletzt in diesem kleinen aber feinen Weinbaugebiet. Wir wollen während dieser Reise die Weinregion und ihre Schätze und Sehenswürdigkeiten mit allen Sinnen genießen. Das Weingebiet Nahe zu beschreiben fällt schwer, gibt es doch rund 180 verschiedene Böden die für immer neue Aromen sorgen. So wachsen hier auf Schiefer und rotem Buntsandstein mineralische Rieslinge sowie samtige Burgunder auf Kalkböden. Hauptort ist Bad Kreuznach wo wir auch im Hotel Fürstenhof**** neben der Therme wohnen werden. Von hier aus ist man auch gleich in der Altstadt mit den Brückenhäusern oder kann im Kurpark oder an der Nahe flanieren...



Am Donnerstag 4. Mai starten wir rechtzeitig, um den Tag voll zu genießen. Unterwegs werden wir an einer geeigneten Stelle unseren traditionellen Frühschoppen mit einem rustikalen Vesper einnehmen den dankenswerterweise wieder Resi Ill und Renate Heinicke organisieren. Später machen wir noch einen kurzen Halt an einer Raststätte wo man evtl, auch Kaffee und eine kleinen Imbiß einnehmen kann.

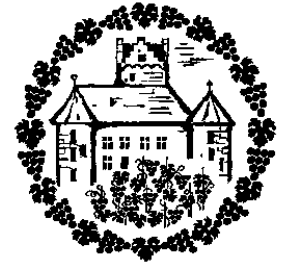
Wir werden so gegen 15.00 Uhr das Weingut Lindenhof von Martin Reimann (vier Trauben) in Windesheim besuchen, das sich vorzugsweise auf Burgunder spezialisiert und eine Anbaufläche von 10 ha hat. Bei Weinkäufen wird 10% Rabatt gewährt.



Spätestens gegen 18.00 Uhr werden wir im Hotel Fürstenhof ankommen und die Zimmer beziehen. Für den Besuch der Cruceña-Therme erhalten alle Teilnehmer einen Chip. Wir werden an diesem Tag

Erste Badische Weinbruderschaft zu Meersburg

Mitglied in der Gemeinschaft Deutschsprachiger Weinbruderschaften



das Abendessen ab 19.30 Uhr als Grillabend im Hotel einnehmen. Das Frühstück nehmen wir während unseres Aufenthalts im Hotel Fürstenhof im Rahmen eines Frühstückbuffets ein, das ab 6.30 Uhr zur Verfügung steht.

Am Freitag, 5.5. werden wir pünktlich um 9.15 Uhr zum Weingut Hermannsberg, 30 ha, (vier rote Trauben) in Niederhausen aufbrechen. Dieses Weingut liegt sehr idyllisch (meiner Meinung das schönste Weingut) auf einer Anhöhe unterhalb der Felsen und der Bastei. Es wurde 1902 als Königlich Preußische Domäne gegründet, war später Staatliche Weindomäne und ist nun in Privatbesitz der Familie Reidel die in den Betrieb unheimlich investiert hat. Spezialität sind die großen Rieslinge, um nur die Lagen Bastei und Kupferberg zu nennen. Statt eines Rabattes wird frei Haus Zustellung gewährt. Die Anfahrt ist sehr abenteuerlich und mit dem Bus nicht zu schaffen. Wir müssen uns von Nieder- oder Oberhausen mit Großtaxi dorthin chauffieren lassen. Es lohnt sich...



Den Mittagsimbiss nehmen wir in im nahen Restaurant Hermannshöhle in Niederhausen ein, bevor es dann zum Weingut Dönnhoff, 28 ha, (fünf rote Trauben) und damit das höchstbewertete Weingut weitergeht. Wir werden dort eine repräsentative Probe bis zu den Großen Gewächsen und damit die absolute Spitze der Nahe erleben. Spitzenlagen sind die Bastei, Hermannshöhle und Felsenberg. Auch hier bekommen wir bei einem Weinkauf Lieferung frei Haus.

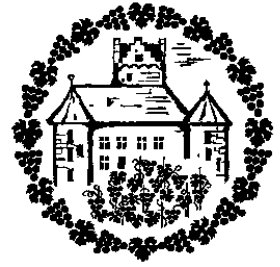


Das Abendessen mit Weinbegleitung nehmen wir im uns schon bekannten Weingut Kruger-Rumpf in Münster-Sarmsheim mit Richtwert 19.30 Uhr ein und starten spätestens um 19.00 Uhr.

Am Samstag, 6. Mai starten wir um 9.30 Uhr zum Weingut Diel, 25 ha, (vier rote Trauben) in Burg Layen das schon 1802 gegründet wurde und nun Cornelia Diel seit 2019 sehr erfolgreich das Zepter führt. Ihr Vater Armin Diehl hat das Weingut lange geführt und war auch als Weinautor und

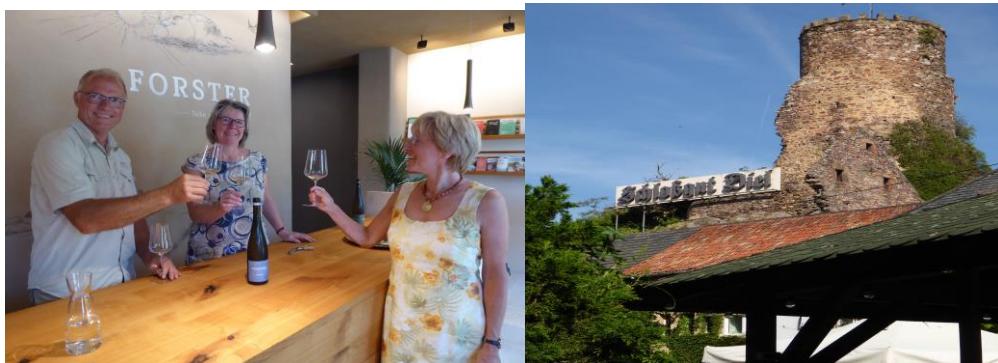
Erste Badische Weinbruderschaft zu Meersburg

Mitglied in der Gemeinschaft Deutschsprachiger Weinbruderschaften

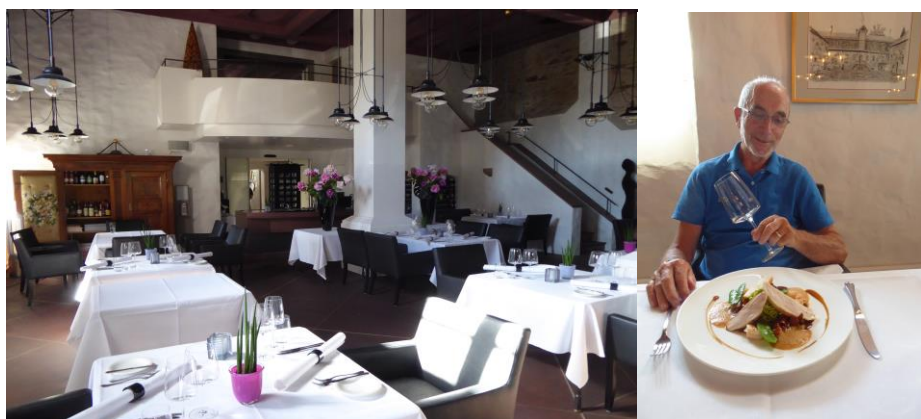


Weinkritiker bekannt. Spezialität des Weinguts ist die Perfektion von Rieslingen. Das führt im Ergebnis dazu, daß die Diehl'schen Riesling in bisher ungeahnte Dimensionen vorgestoßen sind. Ein möglicher Rabatt wird noch verhandelt.

Wir bleiben in Burg-Layen und wechseln nur die Haustüre. Wir besuchen das Weingut Forster, 23 ha, (zwei rote Trauben) und nehmen dort auch einen Mittagsimbiss ein. Margit und Georg Forster waren beim GDW-Treffen in Konstanz dabei. Ihr Sohn Johannes ist nun für den Keller verantwortlich. Das Weingut Forster ist ein Familienbetrieb das mit großem Engagement und einem Gesamtkonzept von der Bauweise über die Gartengestaltung bis zum Bioweinbau betreibt. Die Weine sind ganz interessant und bodenständig weil hier sehr bewußt Terroirweine erzeugt werden. Falls uns die Zeit reicht und Interesse besteht, werden wir noch kurz in den Weinberg gehen. Das Weingut Forster kommt uns mit Probe und Mittagsimbiss finanziell sehr entgegen, so daß bei einem Einkauf kein Rabatt gegeben werden kann.



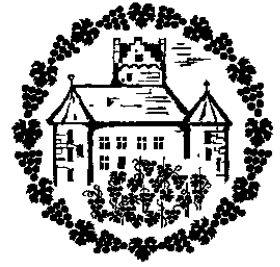
Wir werden spätestens 15.30 Uhr ins Hotel zurückfahren etwas entspannen und uns dann für das Abschluß-Dinner im Restaurant „Im Gütchen“ in Bad Kreuznach bereit machen. Abfahrt 19.15 Uhr beim Bus. D.h. wir treffen uns die ganzen Tage jeweils am Bus in einer Seitenstraße. Der Bus kann nicht vor das Hotel fahren. Wo der Bus dann steht wird vor Ort bekannt gegeben.



Am Sonntagmorgen wird der Bus ab 8.30 Uhr geladen, um 9.00 Uhr ist Abfahrt und dann geht es flott Richtung Heimat und, um nicht viel Zeit zu verlieren, wird das Hotel Lunchpakete vorbereiten. Dazu werden wir noch nochmals Wein von der Nahe verkosten..

Erste Badische Weinbruderschaft zu Meersburg

Mitglied in der Gemeinschaft Deutschsprachiger Weinbruderschaften



Zustiege: 6.45 Uhr Linzgauhalle; Immenstaad, 7.45 Uhr Engen, Parkplatz Jahnstraße 46

Kosten. Mitglieder:	790,--€ (p.P.) im Doppelzimmer	870,--€ im Einzelzimmer
Interessenten	830,-- (p.P.) im Doppelzimmer	910,--€ im Einzelzimmer
Gäste	860,--€ p.P.) im Doppelzimmer	940,--€ im Einzelzimmer

Anmeldungen und Zahlungen werden bis **spätestens 20. Januar 2023** per e-mail oder per Post an die unten angegebenen Kontaktdaten erbeten. Den Termin müssen wir unbedingt wegen der Hotelreservierung einhalten. Aufgrund der Raumkapazitäten der einzelnen Weingüter ist die Teilnehmerzahl auf 26 Personen begrenzt

Wir freuen uns auf eine spannende, erkenntnisreiche und harmonische Kapitelreise mit Euch.

Herzlich
Elke und Helmut

Bitte Bruderschaftsorden, Anstecknadel und ggfs. Badezeug für Therme nicht vergessen.

Erste Badische Weinbruderschaft zu Meersburg, Ehrenordensmeister Helmut Hengstler, Riedstr. 13, 78467
Konstanz

T: 07531/76031, Mobil 0177 8262 385, e-mail: helmut.hengstler@uni-konstanz.de

www.Weinbruderschaft-Meersburg.de

Bankverbindung VolksbankÜberlingen, IBAN DE93 6906 1800 0075 0900 05